

## BEI DER REDAKTION EINGEGANGENE NEUERSCHEINUNGEN

Götz Adriani: *Cézanne, Gemälde*. Ausst.-Kat. der Kunsthalle Tübingen 1993. Köln, DuMont 1993. 315 S., ca. 40 sw-Abb., 97 Farb-Tf., DM 39.-, Leinenausgabe DM 86.-.  
Michail Allenow, Nina Dmitrijewa und Olga Medwedkova: *Russische Kunst*. Ars Antiqua, Serie IV, Bd. 5. Freiburg, Herder 1992. 596 S., 354 sw-, 189 Farb-Abb., DM 350.-.

## GEPLANTE VERANSTALTUNGEN

### GESCHICHTE UND ENTWICKLUNG DES SARGES IN MITTELALTER UND NEUZEIT

Das Zentralinstitut und Museum für Sepulkralkultur in Kassel veranstaltet am 3. und 4. Dezember 1993 ein Kolloquium zur Geschichte des Sarges im Mittelalter und in der Neuzeit (im Rahmen der Ausstellung *Vom Totenbaum zum Designersarg. Zur Kulturgeschichte des Sarges von der Antike bis zur Gegenwart*). Themenschwerpunkte sollen neben formaler, ikonographischer und ikonologischer Entwicklung des Sarges auch Bestattungsbrauchtum etc. sein.

Vom Zentralinstitut und Museum für Sepulkralkultur sind Beiträge zu Exponaten der Ausstellung vorgesehen. Weitere Referate (maximal 30 Minuten Redezeit) sind erwünscht; Meldeschluß für Referate ist der 31. August 1993. Anmeldungen und Anfragen richten Sie bitte an *Zentralinstitut und Museum für Sepulkralkultur, Weinbergstr. 25-27, 34117 Kassel, Tel. 0561/918930, Fax 0561/9189310*.

### RENAISSANCE IN NORD- UND WESTDEUTSCHLAND

Das Weserrenaissance-Museum Schloß Brake veranstaltet vom 6.-8. Oktober 1993 ein interdisziplinäres Symposium über die Renaissance in Nord- und Westdeutschland. In Beiträgen zu Themen der Kunstgeschichte, Geschichte und Volkskunde wird der neueste Forschungsstand durch Mitglieder des Forschungsprojektes Institut für Architektur-, Kunst- und Kulturgeschichte in Nord- und Westdeutschland vorgestellt.

Die Teilnahmegebühr beträgt DM 70.-, für Studenten DM 30.-. Anmeldungen sind zu richten an: *Herrn Dr. Bernd Müller, Weserrenaissance-Museum Schloß Brake, Postfach 820, 32638 Lemgo*.

### ALESSANDRO PASQUALINI UND DIE ITALIENISCHE RENAISSANCEARCHITEKTUR AM NIEDERRHEIN

Ein Symposium über Alessandro Pasqualini und den Forschungsstand zur italienischen Renaissancearchitektur am Niederrhein wird vom 29.-vermutlich 31. Oktober 1993 in der Zitadelle Jülich stattfinden. Veranstalter sind neben der Stadt Jülich und örtlichen Vereinen das Stedelijk Museum Kampen, die Deutsche Gesellschaft für Festungsforschung, das Institut für Bauhistorische Untersuchungen u. a. Der wissenschaftliche Austausch über die italienische Renaissance im nordeuropäischen Raum soll den Grundstein legen für weiterführende Arbeiten zu diesem Themenbereich.

Informationen erteilt *Frau Dr. Dorothee Esser, Stadt Jülich, Tel. 02461/63240, Fax 02461/63354*.

### THE GENIUS OF GIAMBATTISTA TIEPOLO, PUBLIC SYMPOSIUM

The Kimbell Art Museum, Fort Worth, Texas, organizes in conjunction with its exhibition *Giambattista Tiepolo: Master of the Oil Sketch* on September 17,



1993 an inaugural lecture *Tiepolo in European Art and Criticism* and on September 18, a series of lectures to various aspects of the work of Tiepolo by art historians from USA, Canada and Great Britain.

Attendance is limited. For further information please contact *Ms. Paula Phipps, Public Affairs Assistant, Kimbell Art Museum, 3333 Camp Bowie Boulevard, Fort Worth, TX 76107, USA, Tel. 817/332 8451, Fax 817/877 1264.*

#### UNDERSTANDING MUSEUMS

##### INTERNATIONALE TAGUNG ZU THEORIE UND SELBSTVERSTÄNDNIS DER MUSEEN

Vom 17.-19. September 1993 veranstaltet das Karl Ernst Osthaus-Museum Hagen in Verbindung mit dem Kultusministerium des Landes Nordrhein-Westfalen und der Evangelischen Akademie Iserlohn eine Tagung, die dem Selbstverständnis des Museums in der heutigen Mediengesellschaft gewidmet ist. Interdisziplinär und spartenübergreifend sollen anhand praktischer Beispiele und theoretischer Beiträge Anregungen zur Reflexion der oftmals totgesagten, doch immer noch sehr lebendigen Institution gegeben werden. Museumsleiter, Kunsthistoriker und Historiker aus Großbritannien, den Niederlanden, Österreich, den Philippinen, der Schweiz, den USA und Deutschland stellen Museen, museale Strategien und Konzepte vor und geben, von verschiedenen Blickwinkeln ausgehend, Anstöße zu neuen Betrachtungsweisen.

Tagungsort ist die *Evangelische Akademie Iserlohn, Haus Ortlohn, Berliner Platz 12, 58638 Iserlohn*. Die Tagungsgebühr beträgt DM 60.-, Unterkunft und Verpflegung DM 100.-. Die Anmeldung zur Teilnahme sollte bis 1. September 1993 erfolgen bei: *Helga Weber, Tagungssekretariat, Tel. 02371/35249.*

##### INTERNATIONALES KOLLOQUIUM ZUR ERHALTUNG HISTORISCHER GLASMALEREI

Das Internationale Technische Komitee des Corpus Vitrearum und das Deutsche Nationalkomitee von ICOMOS veranstalten vom 22.-25. September 1993 in Erfurt ein internationales Kolloquium zu Maltechniken in der Glasmalerei des Mittelalters und des Historismus, deren Technologie und Konservierung sowie speziell zur Erforschung und Erhaltung von Glasmalerei des Historismus in verschiedenen europäischen Ländern und Amerika.

Der reiche Bestand an bedeutender mittelalterlicher Glasmalerei in Thüringen ist Anlaß, die Tagung in Erfurt in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Nationalkomitee von ICOMOS durchzuführen. Zum Themenbereich der Glasmalerei des Historismus gibt die Ausstellung „Glasmalerei des 19. Jahrhunderts in Deutschland“ (Erfurt, Angermuseum, 24. September 1993-27. Februar 1994) mit umfangreichem Anschauungsmaterial Gelegenheit, die Diskussion von Konservierungsmaßnahmen auf Fragen zur Erhaltung von Bildfenstern des Historismus zu erweitern.

##### DENKMALPFLEGE HEUTE. INTERNATIONALER KONGRESS IN BERN

Im Hauptgebäude der Universität Bern findet vom 20.-22.10.1993 ein öffentlich zugänglicher Kongreß zum Thema *Denkmalpflege heute* statt, veranstaltet vom Kunsthistorischen Institut der Universität. Themen sind neben Aspekten zur Definition des Denkmalbegriffs und zur Denkmalwürdigkeit die Polarität Erhaltung histori-



scher Ensembles — zeitgenössisches Bauen (in Italien, Ostdeutschland, Frankreich und der Schweiz), Wiederaufbau zerstörter Bauwerke, berufsspezifische Fragen zu Bauforschung, Steinzerfall, Reinigung, Farbfassungen, zur Ausbildung, zur Methodik sowie zum Selbstverständnis der Denkmalpflege und ihrer Beurteilung von außen.

Kontaktadresse für weitere Informationen: *Herr Prof. Dr. Volker Hoffmann, Institut für Kunstgeschichte, Hodlerstr. 8, CH-3011 Bern, Tel. 031/ 65 47 41 (43).*

## AUSSTELLUNGSKALENDER

**Aachen.** Ludwig Forum. 19.8.-24.10.: *Auf der Suche: Afrika.*  
Neuer Aachener Kunstverein. 29.8.-3.10.: *Wolfgang Robbe.*

**Aalborg.** Nordjyllands Kunstmuseum. -26.9.: *Den Danske Plakat.*

**Amsterdam.** Stedelijk Museum. -19.9.: *Ad Petersen: A curator's camera.* 28.8.-10.10.: *John Wesley, Gemälde 1963-1992; Gary Hill, Videoinstallationen.*

**Antwerpen.** Kathedrale. -3.10.: *Retabel des 15. und 16. Jh.*

**Bad Kissingen.** Altes Rathaus. -12.9.: *Ignatius Taschner.*

**Bad Pyrmont.** Museum im Schloß. 12.8.-26.9.: *Bilder vom Wasser in der Kunst Japans.*

**Baltimore.** Walters Art Gallery. -17.10.: *Bookish business (Henry Walters und Léon Gruel).*

**Barcelona.** Fundació Espai Poble Nou. -30.9.: *Ulrich Rückriem.*

**Basel.** Antikenmuseum. -14.11.: *Petra und die Weihrauchstraße.*  
Museum für Gegenwartskunst. -26.9.: *Rémy Zaugg: Ein Blatt Papier/Die Stadt.*

**Bautzen.** Kunstverein. -15.9.: *Petra Zimmermann, Schmuck; Dieter Zimmermann, Malerei.*

**Berlin.** Akademie der Künste. 22.8.-31.10.: *Hans Scharoun, Architekt.*  
Amerika-Haus. -3.9.: *Lee Miller, photographs 1929-1964.*  
Deutsches Historisches Museum. 19.8.-19.10.: *Zu Hause in Neufünfland: Fotografien von Hans Pieler.*  
Museum für Völkerkunde. -Okt.: *Zen-Buddhismus.*

**Bern.** Kunsthalle. 28.8.-3.10.: *Thierry de Cordier.*

**Bietigheim-Bissingen.** Städtische Galerie. -5.9.: *Picasso, Graphik 1905-1955.*

**Bochum.** Museum. -10.10.: *Hans Bellmer, Das graphische Werk.*

**Bonn.** Rheinisches Landesmuseum. -26.9.: *Gabriele und Helmut Nothelfer, Fotografien aus Deutschland.* 2.9.-10.10.: *Heribert C. Ottersbach: Wider die Vollendung.*

**Bratislava.** Slowakische Nationalgalerie. -17.10.: *Stanislav Filko.*

**Braunschweig.** Burg Dankwarderode. -30.9.: *Baukunst der Romanik in Niedersachsen.*  
Kunstverein. 20.8.-3.10.: *Graphik des Expressionismus.*

Universitätsbibliothek der TU. 23.8.-15.10.: *Fotografien von Bau- und Kunstdenkmälern aus der historischen Fotosammlung der Universitätsbibliothek.*

**Bremen.** Gerhard Marcks Haus. -5.9.: *Rainer Mordmüller, Radierungen.*

Kunsthalle. -26.9.: *Amerikanische Siebdrucke aus der Slg. Reba und Dave Williams.*  
Neues Museum Weserburg. -30.10.: *Henri Chopin: Revue OU.*

**Brüssel.** Fondation pour l'Architecture. -12.9.: *100 Jahre Art Nouveau.*

**Budweis.** Südböhmisches Museum. -31.10.: *Südböhmische Glasmacherkunst des 14.-20. Jh.*

**Chicago.** Museum of Contemporary Art. 20.8.-24.10.: *Susan Rothenberg.*

**Cloppenburg.** Freilichtmuseum. -1.11.: *Malerei und Volkskunst aus Wladimir und Susdal.*

**Colmar.** Musée d'Unterlinden. -26.9.: *Grünwalds Isenheimer Altar und das Thema der Kreuzigung im 20. Jh.*

**Cottbus.** Brandenburgische Kunstsammlungen. -12.9.: *A. R. Penk, Das graphische Werk.* 21.8.-3.10.: *Andy Warhol: Social disease, photographs 76-79.*

**Daoulas (Finistère).** Abbaye. -26.9.: *Rome face aux barbares.*

**Darmstadt.** Künstlerkolonie. -12.9.: *Architektur von Olbrich.*

Mathildenhöhe: Ausstellungsgebäude bis Januar 94 geschlossen.

**Davos.** Kichner-Museum. -27.9.: *E. L. Kirchner: Der Tanz.*

**Den Haag.** Gemeentemuseum. -5.9.: *M. C. Escher.*

**Dessau.** Bauhaus. 4.9.-3.10.: *'68 - Kunst und Kultur.*